



Öffentliche Sitzung

Sitzungstag:

11.07.2017

Sitzungsort:

Otterfinger Hof, Nebenzimmer

Beginn: 19:30

**Eröffnung der 39. Sitzung des Gemeinderates
Begrüßung des Gemeinderates, der Zuhörer/innen und der Presse**

Sitzungsteilnehmer:

Erster Bürgermeister

Eglseder, Jakob

Mitglieder des Gemeinderates

Baldauf, Hubert
Burgmayr, Stefan
Eichhorn, Andreas
Einwanger, Karl
Falkenhahn, Michael
Heimerer, Gerhard
Höchstetter, Ferdinand
Hogger, Thomas
Kirmayr, Katharina
Klaus, Max
Schüßlbauer, Robert
Sottanelli, Roberto
Stockmeier, Ulrike
Weitl, Susanne Dr.

Anwesend ab TOP 5ö

Schriftführer/in

Stark, Markus

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Ruf, Max	Entschuldigt
Schlickenrieder, Georg	Entschuldigt

Beschlussfähigkeit im Sinne Art.47 (2) – 47 (3) GO ist gegeben.

Begrüßung weiterer Gäste

Ladung und Bekanntmachung erfolgten ordnungsgemäß.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 27.06.2017

Gegen das Protokoll vom 27.06.2017 werden keine Einwände erhoben. Es ist somit genehmigt.

TOP 2 Beschlüsse aus nicht öffentlichen Sitzungen, die nicht mehr der Geheimhaltung unterliegen

TOP 2 Personalangelegenheiten

... Der Vertrag mit der AWO ist mit einigen Änderungen fertig gestellt worden und wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

TOP 6 Vergaben zur Schulhauserweiterung 2017

TOP 6.1 Schulhauserweiterung 2017 - Vergabe Spenglerarbeiten

Der Gemeinderat beschließt entsprechend der Empfehlung des Architekturbüros Zach den Auftrag an den Mindestbieter, die Firma Spenglerei Mario Arndt, Holzkirchen zur Angebotssumme von XX € zu vergeben.

TOP 6.2 Schulhauserweiterung 2017 - Vergabe Trockenbauarbeiten

Der Gemeinderat beschließt entsprechend der Empfehlung des Architekturbüros Zach den Auftrag an den Mindestbieter, die Firma Bau-Möbelschreinerei Wagner, Winklarn zur Angebotssumme von XX € zu vergeben.

TOP 6.5 Schulhauserweiterung 2017 - Vergabe Malerarbeiten

Der Gemeinderat beschließt entsprechend der Empfehlung des Architekturbüros Zach den Auftrag an den Mindestbieter, die Dekora Malerbetrieb und Baudienst GmbH, Sauerlach zur Angebotssumme von XX € zu vergeben.

TOP 6.6 Schulhauserweiterung 2017 - Vergabe Bodenbelag

Der Gemeinderat beschließt entsprechend der Empfehlung des Architekturbüros Zach den Auftrag an den Mindestbieter, die Firma Fußboden Zehetmair GmbH, Miesbach zur Angebotssumme von XX € zu vergeben.

TOP 6.7 Schulhauserweiterung 2017 - Vergabe Beschattung

Der Gemeinderat beschließt entsprechend der Empfehlung des Architekturbüros Zach den Auftrag an den Mindestbieter, die Firma Eidt GmbH, Augsburg zur Angebotssumme von XX € zu vergeben.

TOP 6.8 Schulhauserweiterung 2017 - Vergabe Innentüren

Der Gemeinderat beschließt entsprechend der Empfehlung des Architekturbüros Zach den Auftrag an den Mindestbieter, die Firma Ludwig Deisböck, Aschheim zur Angebotssumme von XX € zu vergeben.

TOP 7 Haus für Kinder, Anschaffung der Ausstattung für die zusätzliche Krippengruppe, Auftragsvergabe

Für die zusätzlich einzurichtende Krippengruppe wird neues Mobiliar und Spielmaterial bei der Fa. Nitzl zum Angebot 14.6.17 zu brutto XX € mit einem Rabatt von 3 % (XX €) bestellt. Für Spielmaterial können Anschaffungen von 2000 bis 2500 € bereitgestellt werden.

Soweit die notwendigen Haushaltsmittel nicht bereitstehen, wird den überplanmäßigen Ausgaben zugestimmt.

TOP 3 Tekturantrag zur Schaffung einer zweiten Wohneinheit mit Kinderzimmer auf Fl.Nr. 1848, Dietramszeller Straße 56

Dem Bauantrag wird gemäß § 36 Abs.1 i.V.m. § 34 Abs.1 BauGB nach Maßgabe der Planunterlagen vom 26.05.2017 zugestimmt.

Das Landratsamt wird der Vollständigkeit halber gebeten, die Umsetzbarkeit der vorgeschlagenen Stellplatzlösung im Sinne der gemeindlichen Stellplatzsatzung nochmals zu prüfen, da es sich bei der Dietramszeller Straße hier insbesondere am westlichen Ortsausgang um eine viel befahrene Kreisstraße mit starkem LKW-Anteil handelt.

Auf die fehlenden Nachbarunterschriften Fl.Nrn. 1847/2 und 1847/3 (XX), Fl.Nrn. 1848/2 und 1848/3 (XX), Fl.Nr. 1786/8/ (XX), Fl.Nrn. 1848/2, 1848/3 und 1848/4 (XX), 1848/1 (XX), Fl.Nr. 1848/3 (XX) wird hingewiesen.

Abstimmung:

Für 14 | Gegen 0 | Anw. 14

TOP 4 Vorbescheidsantrag zum Neubau von zwei Einfamilienhäusern auf Fl.Nr. 1356, Am Haid 6

Der Gemeinderat stimmt dem Vorbescheidsantrag gem. § 36 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 34 Abs.1 BauGB zu.

Es wird auf die fehlenden Nachbarunterschriften Fl.Nr. 1353/4 (XX) und Fl.Nr. 1372/2 (XX) hingewiesen.

Abstimmung:

Für 14 | Gegen 0 | Anw. 14

TOP 5	IG Bergham Interessengemeinschaft von Berghamer und Otterfinger Bürgerinnen und Bürger im Zusammenhang mit Standort "Bergham, Dietramszeller Straße Nord" - Antrag auf nochmalige, umfassende Prüfung von Standortalternativen für das Sportzentrum einschließlich Kurzvortrag Prof. Dr. Matthias Drösler, Fachgebiet für Vegetationsökologie, HS Weihenstephan
--------------	--

Der Gemeinderat nimmt den Antrag der „IG Bergham“ Interessengemeinschaft von Berghamer und Otterfinger Bürgerinnen und Bürger im Zusammenhang mit dem Sportzentrum Bergham – Dietramszeller Straße Nord auf nochmalige, umfassende Prüfung von Standortalternativen für das Sportzentrum, unter Berücksichtigung umfassender planungsrelevanter Kriterien, insbesondere der Auswirkungen auf Natur und Landschaft, v. 26.6.17, welcher derzeit von ca. 250 Bürgerinnen und Bürgern unterstützt wird, zur Kenntnis.

Ebenfalls werden die Informationen im Kurzvortrag von Herrn Prof. Dr. Drösler vom Fachgebiet für Vegetationsökologie beim Institut für Ökologie und Landschaft bei der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) zur Kenntnis genommen.

In der Sitzung am 23.5.17 wurden Beschlüsse zum weiteren Vorgehen zum Sportzentrum gefasst. Das Planungsbüro AKFU wurde beauftragt, zum Standort an der Dietramszeller Str. eine erweiterte Machbarkeitsstudie zu erarbeiten. Das Planungsbüro AKFU wird gebeten, das Ergebnis der Machbarkeitsuntersuchung spätestens in der nächsten Sitzung am 25. Juli 2017 vorzustellen.

Die einzelnen Inhalte des Antrags der IG Bergham werden im weiteren Verfahren geprüft und sofern erforderlich, bei der Entscheidungsfindung einfließen.

Im Zuge des weiteren Entscheidungsprozesses sind noch verschiedene Aspekte wie z.B. die dann endgültige Festlegung auf einen geeigneten Standort, das Bauleitplanverfahren mit den betroffenen Fachbereichen, und die sonstigen in diesem Verfahren durchzuführenden Schritte zu prüfen.

Insbesondere ist auch noch die mögliche Finanzierung im Rahmen der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu prüfen.

Aus der Mitte des Gemeinderats wird angeregt bis zur nächsten Gemeinderatssitzung (25.7.2017) für den Altstandort eine aktualisierte Zusammenstellung der Sanierungskosten auf der Grundlage der bestehenden Berechnungen für das Gebäude zu erstellen.

Abstimmung:**Für 15 | Gegen 0 | Anw. 15**

TOP 6 Verschiedenes, Wünsche und Anfragen

Für diesen Tagesordnungspunkt gab es keine Beratungsthemen.

Ende der öffentlichen Sitzung 20:30 Uhr